

Diese Dienstleistungsvereinbarung (Vereinbarung) wird zwischen der Bytec Body Technology GmbH (Bytec) und jedem Käufer oder Nutzer von Bytec-Produkten oder -Dienstleistungen, der die Bestimmungen dieser Vereinbarung akzeptiert (Fujitsu-Kunde), geschlossen.

This Service Agreement (Agreement) is between Bytec Body Technology GmbH (Bytec) and any purchase or user of Bytec products and services that accepts the terms of this Agreement (Fujitsu Customer).

BITTE LESEN SIE DIESE VEREINBARUNG VOR DEM KAUF ODER DER NUTZUNG VON BYTEC-PRODUKTEN ODER -SERVICELEISTUNGEN SORGFÄLTIG. DURCH DEN KAUF ODER DIE NUTZUNG VON BYTEC-PRODUKTEN ODER SERVICELEISTUNGEN GIBT DER FUJITSU-KUNDE SEIN EINVERSTÄNDNIS ZU DIESER VEREINBARUNG. WENN SIE IM AUFTRAG EINER JURISTISCHEN PERSON HANDELN, STEHEN SIE DAFÜR EIN, DASS SIE BEFUGT SIND, DIESE VEREINBARUNG IM AUFTRAG DER JURISTISCHEN PERSON ABZUSCHLIESSEN. WENN SIE DIE BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG NICHT AKZEPTIEREN, DÜRFEN BYTEC-PRODUKTE UND SERVICELEISTUNGEN NICHT GEKAUFT ODER GENUTZT WERDEN.

PLEASE READ THIS AGREEMENT CAREFULLY BEFORE PURCHASING OR USING BYTEC PRODUCTS AND SERVICES. BY USING OR PURCHASING BYTEC PRODUCTS OR SERVICES FUJITSU CUSTOMER SIGNIFIES ITS ASSENT TO THIS AGREEMENT. IF YOU ARE ACTING ON BEHALF OF AN ENTITY, THEN YOU REPRESENT THAT YOU HAVE THE AUTHORITY TO ENTER INTO THIS AGREEMENT ON BEHALF OF THAT ENTITY. IF YOU DO NOT ACCEPT THE TERMS OF THIS AGREEMENT, THEN YOU MUST NOT PURCHASE OR USE BYTEC PRODUCTS AND SERVICES.

1. DEFINITIONEN:

- a) Der in dieser Vereinbarung verwendete Begriff „Serviceleistungen“ umfasst die Support-/Serviceleistungen, die gemäß der erworbenen Vereinbarung erbracht und im Folgenden definiert werden.
- b) Der Begriff „Software“ meint die Dienstleistung für die Familie der Software-Produkte, die eventuell im Rahmen dieser Vereinbarung gekauft und hierin definiert werden.
- c) Die Bezeichnung „installierte Systeme“ bezeichnet die Zahl der Systeme, auf welchen der Fujitsu-Kunde die Software installiert oder ausführt.
- d) Der Begriff „System“ meint jede Hardware, auf der die Software installiert ist, welche, ohne hierauf beschränkt zu sein, bestehen kann aus einem Server, einer Arbeitsstation, einer virtuellen Maschine, einem Blade oder einer Partition. Die anfängliche Zahl der installierten Systeme ist die Anzahl von Kopien der Software, die der Fujitsu-Kunde erwirbt.
- e) Plattform meint die Kombination von CPU und anderer Hardware, die von einem System genutzt werden, ihr konkret operatives System einschließlich der Modellnummer, dem erforderlichen Compiler, der Art der Library (z. B. libc, glibc) und der Art der verfügbaren Crypto-Library (z. B. libcrypt, pam).
- f) Bytec-Support ist die Gesamtheit von Serviceleistungen und Technologie hinsichtlich Software-Auslieferung, Unterstützung bei Updates und Upgrades sowie Management für Systeme, auf denen "Debian FSE" oder "Ubuntu FSE" läuft.
- g) Software meint die unter dieser Vereinbarung erhaltene Software, welche unter „Debian FSE“ oder „Ubuntu FSE“ vertrieben wird und der anwendbaren GNU General Public License unterliegen sowie kommerzielle Programme, deren Sourcecode nicht frei verfügbar ist und die gegebenenfalls einem „EndUserLicenseAgreement“ unterliegen. Die GNU General Public License kann unter <http://www.gnu.org/licenses/> eingesehen werden.
- h) Support-/ Serviceleistungen meint die unter 2. aufgeführten Support-/ Serviceleistungen.
- i) Unterstützte Hardware oder Plattform meint Hardware oder eine Plattform, die mit der Software und den Komponenten, die für die Nutzung mit der Software bestimmt sind, funktionieren.
- j) Dienstleistungsprodukt meint den in der Produktbeschreibung definierten Dienstleistungszeitraum, die Dienstleistungsgebühr und die Reaktionszeiten.
- k) Die Parteien vereinbaren, dass die Bestimmungen dieser Vereinbarung auch für zukünftige Erwerbungen von Bytec Produkten und Serviceleistungen durch den Fujitsu-Kunden gelten, wenn die Parteien nicht schriftlich etwas Abweichendes vereinbaren.

2. SUPPORT- / SERVICELEISTUNGEN:

- a) Supportleistungen werden generell nur für Vertragsprodukte erbracht, die unter dieser Vereinbarung erworben und für die ein Dienstleistungsvertrag abgeschlossen wurde.
- b) Bytec erbringt gegenüber dem Fujitsu-Partner Supportleistungen, sofern im erworbenen Dienstleistungsprodukt enthalten,

1. TERMS AND CONDITIONS:

- a) The term „Services“ as used in this Agreement means the Support Services performed and purchased under this Agreement and as defined hereafter.
- b) The term „Software“ means the Service for the family of software products, purchased under this Agreement and defined herein, if any.
- c) The term „Installed Systems“ means the number of Systems on which Fujitsu Customer installs or executes the Software.
- d) The term „System“ means any hardware on which the Software is installed, which may be, without limitation, a server, a workstation, a virtual machine, a blade or a partition, as applicable. The initial number of Installed Systems is the number of copies of the Software that Fujitsu Customer purchases.
- e) „Platform“ means the combination of the CPU and other hardware a computer system uses, its exact operating system including the version number, the compiler required, the type of libraries (e.g. libc, glibc), and the type of crypto library available (e.g. libcrypt, pam).
- f) Bytec Service is the entirety of support services and technology concerning the software delivery, the supporting of Updates and Upgrades and the management of systems, that function with „Debian FSE“ or „Ubuntu FSE“.
- g) Software means the software purchased under this Agreement, which is provided under „Debian FSE“ or „Ubuntu FSE“ and is subject to the applicable GNU General Public License, as well as commercial programs whose source code is non-disposable and is subject to a EndUserLicenseAgreement, if any. Insight into the GNU General Public License can be found under <http://www.gnu.org/licenses/>.
- h) Support Services means the support services provided as mentioned under Section 2.
- i) „Supported Hardware or Platform“ means hardware or a platform that functions with the Software and components provided for usage with the Software.
- j) „Service Product“ means Service Period, Service Fee and Response Time as further defined in the product specification.
- k) The parties agree to apply the provisions of this agreement to future acquisitions of Bytec Products and Services made by the Fujitsu Customer, if parties do not agree divergently by written notice.

2. SUPPORT SERVICES:

- a) In general Support Services are solely provided for contractual products purchased under this Agreement and covered by a Service Agreement.
- b) Bytec performs Support Services towards the Fujitsu Customer, additionally support by telephone, if covered by the purchased Service Product. Bytec will make best efforts to solve pro-

zusätzlich Telefonunterstützung. Bytec wird sich nach besten Kräften bemühen, Probleme, welche während der Supportstunden gemeldet werden, zu lösen.

c) Die Serviceleistung umfasst insbesondere die Zurverfügungstellung und ggf. Kompilierung von Treibern, die im Sourcecode zur Verfügung stehen, die Hilfestellung bei der Auflösung von Paket- und/oder Treiberkonflikten und einen Installationssupport.
d) Änderungen bei Komponenten (s. o. 1 e), welche die Binärkompatibilität verletzen oder die Funktionstüchtigkeit der Software (einschließlich Rekompilationen), beeinträchtigen, stellen, wenn sie nicht durch Bytec vorgenommen wurden, eine andere Plattform dar und können zum Ausschluss von den Support-/Serviceleistungen führen. Wenn eine Plattform während der Laufzeit dieser Vereinbarung nicht fortgeführt wird, hat Bytec die Wahl, ob sie dem Fujitsu-Kunden auf dieser Plattform Support oder eine anteilmäßige Erstattung anbietet.

e) Anspruch

aa) Um Zugang zu den Support-/Serviceleistungen zu haben und um diese zu nutzen, hat der Fujitsu-Kunde Bytec bei Einleitung der Support-/Serviceleistungen die „Debian/Ubuntu FSE“ Zertifikatsnummer zu nennen.

bb) System des Fujitsu-Kunden. Der Fujitsu-Kunde ist verantwortlich für die Durchführung der Maßnahmen im Computersystem des Fujitsu-Kunden, und Bytec hat keine Verantwortlichkeit für deren Durchführung im Computersystem des Fujitsu-Kunden.

cc) Dem Fujitsu-Kunden ist bewusst, dass die Fähigkeit von Bytec, Support-/Serviceleistungen durchzuführen, vom Zugang zu gewissen Kundeninformationen und zum Computersystem des Fujitsu-Kunden nach angemessener Aufforderung durch Bytec abhängen kann. Solche Informationen können die Art der vom Fujitsu-Kunden genutzten Hardware, eine Beschreibung des Problems, wegen dessen der Kunde die Support-/Serviceleistungen anfordert und Informationen über weitere vom Fujitsu-Kunden genutzte Software, die außerhalb des Deckungsumfangs der Support-/Serviceleistungen liegt, umfassen, ohne hierauf beschränkt zu sein. Der Fujitsu-Kunde stimmt zu, dass die Vollständigkeit und Genauigkeit der Informationen, die der Fujitsu-Kunde Bytec zur Verfügung stellt, die Fähigkeit von Bytec Support-/Serviceleistungen anzubieten, beeinflussen kann. Die vom Kunden erworbenen Support-/Serviceleistungen sind zum Gebrauch nur zu Gunsten des Fujitsu-Kunden und nur für die installierten Systeme mit Dienstleistungsvereinbarung vorgesehen. Der Fujitsu-Kunde kann eine Dienstleistungsvereinbarung für Serviceleistungen nicht für mehr als ein installiertes System nutzen. Jede unberechtigte Nutzung der Serviceleistungen wird als schwerwiegende Verletzung dieser Vereinbarung angesehen.

dd) Angegebene Kundenkontakte: Bytec erbringt gegenüber dem Fujitsu-Kunden die Support-/Serviceleistungen nur durch Kommunikation mit dem oder den vom Fujitsu-Kunden angegebenen technischen Kundenkontakt/en (der Kontakt). Der Fujitsu-Kunde unternimmt wirtschaftlich angemessene Maßnahmen, um gleich bleibende Kontakte während der Laufzeit dieser Vereinbarung zu erhalten. Der Kontakt darf die Support-/Serviceleistungen auf der Basis dieser Vereinbarung nicht nutzen, um einer vom Fujitsu-Kunden verschiedenen natürlichen oder juristischen Person einen Vorteil zu verschaffen. Jeder Kontakt muss Read- und/oder Write-Zugang zu allen notwendigen Dateien haben. Jeder Kontakt muss in der Lage sein, in der englischen Sprache zu kommunizieren und muss die maßgeblichen technischen Kenntnisse haben, die notwendig sind, um Bytec bei der Ausübung der in dieser Vereinbarung festgelegten Support- und/oder Serviceleistungen zu unterstützen. Diese Kenntnisse schließen Vertrautheit im Umgang mit der Software und der unterstützten Hardware oder Plattform ein.

ee) Der Fujitsu-Kunde kann Anfragen bezüglich Support-/Serviceleistungen über Mail und/oder Telefon, sofern im erworbenen Dienstleistungsprodukt enthalten, während der Supportzeiten einleiten. Die Reaktionszeit von Bytec ist im Dienstleistungsprodukt geregelt.

ff) Die Supportzeiten sowie die Mail-Adresse und/oder die Telefonnummer werden auf einem gesonderten Zertifikat zusammen mit der Zertifikatsnummer mitgeteilt.

blems requested during support hours.

c) The Support Service covers particularly provision and, if necessary, compiling of drivers provided by the source code, supporting of package and/or drivers conflicts and installation support.

d) Alterations of components (see above 1.e) effecting binary compatibility or operation of the software (including recompilation), represent a different platform – as far as the alterations are not made by Bytec – and can effect exclusion of Support Services. If a platform is not continued during the term of this Agreement, it is at Bytec's choice to offer to the Fujitsu Customer support on this platform or proportional refund.

e) Entitlement

aa) In order to access and utilize Support Services, Fujitsu Customer will be required to provide Bytec with the „Debian/Ubuntu FSE“ Certificate Number at the time of initiating the Support Service.

bb) Fujitsu Customer's Computer System. The Fujitsu Customer will be responsible for performing operations on Fujitsu Customer's computer system, and Bytec shall have no responsibility to perform operations on Customer's computer system.

cc) Fujitsu Customer acknowledges that Bytec's ability to perform certain Support Services may be conditioned upon access to certain Fujitsu Customer information and access to Fujitsu Customer's computer system as reasonably requested by Bytec. Such information may include, but is not limited to, the type of hardware Fujitsu Customer is using, a description of the problem for which customer seeks Support Services, and additional software Fujitsu Customer is using that falls outside the Support Services scope of coverage.

Fujitsu-Customer agrees that the completeness and accuracy of the information Fujitsu Customer provides to Bytec may affect Bytec's ability to provide Support Services.

The Support Services purchased by Fujitsu Customer are intended for use only for benefit of the Fujitsu Customer and only for the Installed Systems covered by Service Agreement.

Fujitsu Customer may not use one Service Agreement for Services for more than one Installed System.

Any unauthorized use of the Services will be deemed to be a material breach of this Agreement.

dd) Designated Customer Contact: Bytec will provide Support Services to Fujitsu Customer only by communication with the Fujitsu Customer's designated technical contact or contacts (the „Contact“). The Fujitsu Customer shall use commercially reasonable efforts to maintain Contacts during the term of this Agreement.

The contact may not use Support Services on the basis of this Agreement to benefit any person or entity other than the Fujitsu Customer. Each contact must have read and/or write access to all necessary files.

Each Contact must have English language communication skills and the relevant technical knowledge necessary to assist Bytec in performing the Support Services contemplated under this Agreement.

This knowledge includes familiarity with the Software and the Supported Hardware or Platform.

ee) Fujitsu Customer may initiate Support Service requests by Email and/or telephone, if covered by a Service Agreement, during support hours.

The Bytec response period is disposed in the Service Product description.

ff) Support hours as well as the e-mail address and/or the telephone number are communicated on a separate certificate together with the certificate number.

3. REPORTING AND AUDIT:

If Fujitsu Customer wishes to increase the number of Installed

3. MITTEILUNGEN UND ÜBERPRÜFUNGEN:

Sofern der Fujitsu-Kunde die Zahl der installierten Systeme erhöhen möchte, erwirbt er von Fujitsu zusätzliche Serviceleistungen für jedes zusätzlich installierte System.

Sollten bei Bytec berechnete Zweifel über die Anzahl der installierten Systeme aufkommen, auf denen der Fujitsu-Kunde das Softwarepaket "Debian FSE" oder "Ubuntu FSE" einsetzt, ist Bytec berechnete, Fujitsu darüber zu informieren und in Absprache mit Fujitsu einen unabhängigen Buchprüfer zu beauftragen, die Einhaltung der Bestimmungen dieser Vereinbarung beim Fujitsu-Kunden während der normalen Geschäftszeiten des Fujitsu-Kunden und frühestens zehn (10) Tage nach vorheriger schriftlicher Mitteilung durchzuführen. Wenn festgestellt wird, dass der Fujitsu-Kunde die Anzahl der installierten Systeme oder die Menge der Serviceleistungen mit mehr als fünf Prozent (5 %) zu gering beziffert hat, ist er verpflichtet, zusätzlich zu der Jahresgebühr für solch einen Posten Zinsen in Höhe von fünf (5) Prozentpunkten p.a. über dem Basiszinssatz der EZB an Fujitsu zu zahlen, und zwar ab dem 40sten Tag nach Installation des nicht gemeldeten installierten Systems.

4. (NICHT) ÜBERTRAGBARKEIT:

a) Diese Vereinbarung und alle Serviceleistungen, die laut dieser Vereinbarung von Bytec erbracht werden, können vom Fujitsu-Kunden nicht übertragen, abgetreten oder vertrieben werden ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Bytec. Jede versuchte Übertragung, Abtretung oder jeder versuchte Vertrieb ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Bytec beendet diese Vereinbarung und Bytec hat hieraus keine weiteren Verpflichtungen mehr.

b) Falls Bytec diese Vereinbarung an ein mit ihr verbundenes Unternehmen überträgt, ist die Zustimmung des Fujitsu-Kunden zur Übertragung nicht erforderlich.

5. PREISE UND ZAHLUNG:

Der Fujitsu-Kunde zahlt den Kaufpreis an Fujitsu.

6. GEWÄHRLEISTUNG:

a) Wenn während der Laufzeit und einer etwaigen Verlängerung dieser Vereinbarung

aa) sich herausstellt, dass irgendein Bestandteil der Software geistige Eigentumsrechte eines Dritten verletzt, und

bb) der Fujitsu-Kunde die Software bei Bytec registriert hat, wird Bytec hinsichtlich jedes installierten Systems, für das der Fujitsu-Kunde an Fujitsu gezahlt hat, auf Kosten und nach Wahl von Bytec:

(1) für den Fujitsu-Kunden das Recht, die Software gemäß dieser Vereinbarung weiterhin zu benutzen, erwerben;

(2) die Software modifizieren, so dass sie nicht mehr verletzend ist; oder

(3) die verletzende Komponente durch eine nicht verletzende Komponente ersetzen.

b) Soweit in dieser Vereinbarung nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt wird, werden die Software, die Serviceleistungen und jedes Softwareprogramm, das als Debian/Ubuntu FSE Download oder DVD zur Verfügung gestellt wird, in ihren tatsächlichen Zustand erbracht und lizenziert, ohne Garantien, Zusicherungen oder Bedingungen irgendwelcher Art. Dieser Ausschluss bezieht sich auch auf die implizite Gewährleistung von gewerblicher Verwertbarkeit, Freiheiten von Rechten Dritter sowie die Geeignetheit für einen bestimmten Zweck. Bytec gewährleistet nicht bzw. sichert nicht zu, dass der Gebrauch der Serviceleistungen oder Software ohne Unterbrechungen oder fehlerfrei abläuft. Der Fujitsu-Kunde erkennt an, dass Bytec weder eine Garantie für die Beschaffenheit einer Sache noch eine Garantie für das Behalten einer Beschaffenheit für eine bestimmte Dauer im Sinne des § 443 des deutschen BGB abgegeben hat. Bytec gibt Zusicherungen und Garantien nur schriftlich ab.

7. HAFTUNGSBEGRENZUNG:

Die Einstandsverpflichtung von Bytec wird entsprechend der Bestimmungen in dieser Nr. 7 begrenzt; jede darüber hinausgehende Einstandsverpflichtung wird hiermit ausgeschlossen.

a) Bytec ist für Fahrlässigkeit einstandspflichtig, wenn Bytec

aa) eine vertragliche Verpflichtung, deren Erfüllung von besonderer Bedeutung für die Erreichung der Zwecke des Vertrages (Hauptpflicht) ist, verletzt hat, oder

System, then Fujitsu Customer will purchase from Fujitsu additional Services for each additional Installed System.

If Bytec is given rise to doubts about the number of Installed Systems, on which Fujitsu Customer uses the software package „Debian FSE“ or "Ubuntu FSE", Bytec is entitled to inform Fujitsu and - in consultation with Fujitsu - to appoint an independent auditor to verify Customer's compliance with the terms and conditions of this Agreement during normal Fujitsu Customer's business hours and upon no less than ten (10) days prior written notice .

If Customer is found to have underreported the number of Installed Systems or amount of Services by more than five percent (5 %), customer shall, in addition to the annual fee for such item, pay interest to the behalf of from the 40th day after the date of installation of the underreported Installed System at a rate of five (5) percentage points per annum above the ECB (European Central Bank) basic interest rate.

4. (NON-)TRANSFERABILITY:

a) This Agreement, and all Services provided by Bytec pursuant to this Agreement, may not be transferred, assigned or distributed by Fujitsu Customer without the prior written consent of Bytec. Any attempted transfer, assignment or distribution without Bytec's prior written consent shall terminate this Agreement, and Bytec shall have no further obligation hereunder.

b) If Bytec is assigning this Agreement to an affiliated company, then the Fujitsu Customer's approval for the assignment is not required.

5. PRICING AND PAYMENT:

Fujitsu Customer shall pay the purchase price to Fujitsu.

6. WARRANTY:

a) During the term or any renewal of this Agreement, if
aa) any portion of the Software is found to infringe any third party intellectual property rights, and

bb) Fujitsu Customer has registered the Software with Bytec, then with respect to each Installed System for which Fujitsu Customer has paid, Bytec will, at its expense and option:

(1) obtain the right for Fujitsu Customer to continue to use the Software consistent with this Agreement;

(2) modify the Software so that it is non-infringing; or

(3) replace the infringing component with a non-infringing component.

b) Except as specifically stated in this Agreement, the Software, the Services and any software program provided by the „Debian/Ubuntu FSE Download or DVD are provided and licensed „as is“ without warranties, undertaking as to quality or conditions of any kind.

This exclusion includes also the implied warranties of merchantability, non-infringement, and fitness for a particular purpose. Bytec does not guarantee or warrant that the use of Services or Software will not be interrupted or error-free.

Fujitsu Customer acknowledges that Bytec has given neither any warranty for certain qualities of any good nor any warranty for maintaining a quality during a certain period in the sense of Article 443 of the German Civil Code (BGB). Bytec gives warranties and representations only in written form .

7. LIMITATION OF LIABILITY:

Bytec's liability shall be limited in accordance to the provisions contained in this Section 7; any liability in excess thereof is hereby excluded.

a) Bytec shall be liable for negligence if Bytec

aa) has violated a contractual duty, compliance with which is of particular importance for the fulfillment of the contract's purpose (main duty) or

bb) as required under mandatory German law, has infringed party's copyright or patent, unless the infringement is caused by

bb) durch zwingendes deutsches Recht vorgeschriebene Urheberrechte oder Patente einer dritten Partei verletzt hat, außer wenn die Verletzung durch open source Software verursacht wird.

b) Die Einstandsverpflichtung von Bytec ist in jedem der vorgenannten Fälle begrenzt auf solchen Schaden oder Verlust, der typischerweise erwartet werden kann, wenn Verletzungen im Zusammenhang mit Vereinbarungen, die dieser Vereinbarung ähnlich sind, verletzt werden. In jedem Fall ist die Höhe des Schadenersatzes auf die jährliche Dienstleistungsgebühr begrenzt.

c) Die vorangegangenen Haftungsbegrenzungen finden keine Anwendung, wenn

aa) der Schaden oder Verlust für den Fujitsu-Kunden entweder vorsätzlich oder grob fahrlässig durch Bytec oder einen Erfüllungsgehilfen verursacht wurde,

bb) Bytec Eigenschaften schriftlich zugesichert hat und diese Eigenschaften fehlen und

cc) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von Bytec, einem seiner gesetzlichen Vertreter oder einem Erfüllungsgehilfen von Bytec beruhen.

d) Bytec ist kein Softwarehersteller und demnach nicht nach den Bestimmungen des deutschen Produkthaftungsgesetzes verantwortlich. Bytec stellt lediglich eine besondere Auswahl von Paketen und Treibern der „Open Source-Community“ nebst ausgewählter Servertools als Debian/Ubuntu FSE Download bzw. auf der DVD „Debian/Ubuntu FSE“ zur Verfügung.

e) Alle gegen Bytec geltend gemachten Ansprüche wegen eines Mangels einer gelieferten Sache oder einer Werkleistung verjähren sechs (6) Monate nach Lieferung der Sache bzw., im Falle einer Werkleistung, ab deren Abnahme durch den Fujitsu-Kunden. Der vorangegangene Satz findet keine Anwendung, soweit das Produkthaftungsgesetz oder eine andere zwingende gesetzliche Regelung eine längere Verjährungsfrist vorschreiben.

8. LAUFZEIT UND BEENDIGUNG/ KÜNDIGUNG:

a) Laufzeit. Diese Vereinbarung läuft für die Dauer aller Serviceleistungen, die nach dieser Vereinbarung erbracht werden. Die anfängliche Laufzeit für Serviceleistungen beginnt mit dem Datum des Vertragsbeginns dieser Vereinbarung und dauert ein (1) Jahr, wenn die Parteien zum Zeitpunkt des Erwerbs nicht eine andere Laufzeit vereinbaren.

aa) Das Datum des Vertragsbeginns ist der frühere der beiden Tage, an dem der Fujitsu-Kunde diese Vereinbarung akzeptiert oder an dem er Bytec-Produkte oder -Serviceleistungen nutzt.

bb) Fujitsu bleibt zur Zahlung sämtlicher Gebühren bis zum Tag des Wirksamwerdens der Kündigung verpflichtet.

b) Beendigung wegen Pflichtverletzung. Ein Grund für Bytec, diese Vereinbarung zu beenden, besteht unter anderem,

aa) wenn der Kunde eine Rechnung bei Fälligkeit nicht zahlt,

bb) wenn der Kunde eine schwerwiegende Verletzung der Vereinbarung begeht oder

cc) soweit anderweitig in dieser Vereinbarung vorgesehen. Der Fujitsu-Kunde kann diese Vereinbarung beenden, wenn Bytec eine schwerwiegende Verletzung dieser Vereinbarung begeht und diese Verletzung nicht innerhalb einer angemessenen Frist nach Erhalt der Mitteilung hinsichtlich der Verletzung abstellt.

9. VERTRAULICHKEIT:

Der Fujitsu-Kunde und Bytec sind sich darin einig, dass Vertraulichkeit hinsichtlich der von der anderen Partei erhaltenen Informationen, einschließlich nicht-öffentlicher technischer und wirtschaftlicher Informationen, während der Laufzeit dieser Vereinbarung und für einen zusätzlichen Zeitraum von zwei (2) Jahren nach Beendigung dieser Vereinbarung zu wahren ist. Diese Bestimmung findet keine Anwendung auf Informationen, die öffentlich verfügbar sind oder unabhängig entwickelt wurden.

10. VOLLSTÄNDIGE VEREINBARUNG:

Diese Vereinbarung beinhaltet die ausschließlichen Bestimmungen für den Bezug von Software oder Serviceleistungen gemäß dieser Vereinbarung durch den Fujitsu-Kunden von Bytec, unabhängig von unterschiedlichen oder zusätzlichen Bestimmungen, die im Kaufauftrag oder einem anderen vom Fujitsu-Kunden bei solchen Transaktionen gebrauchten Dokumenten, vorhanden sind. Diese Vereinbarung beinhaltet die abschließende, vollständige und ausschließliche Vereinbarung zwischen den Parteien

open source software.

b) In any of the aforementioned cases, the liability of Bytec, if any, shall be limited to such damage or loss which is typically to be expected when obligations in connection with agreement of the kind being entered into herewith are violated. In no event shall Bytec's liability under this Agreement exceed the amount of the annual Service Fee.

c) The preceding limitation of liability shall not apply

aa) if the damage or loss to Fujitsu Customer was caused either deliberately or through gross negligence either by Bytec or its vicarious agent,

bb) if Bytec has warranted specific qualities in written form and those qualities are missing, and

cc) for loss arising from loss of life, personal injury or injury to health which is attributable to an intentional or negligent breach of duty by Bytec, or a statutory agent of Bytec or a vicarious agent.

d) Bytec is not a software producer and therefore shall not be liable in accordance with the German Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz). Bytec only provides a special selection of packages and drivers of the Open Source -Community together with selected server tools on the „Debian/Ubuntu FSE“ Download or DVD.

e) All claims brought against Bytec based on a defect in a delivered good or deliverable shall become time-barred six (6) months after delivery of the goods or, in the case of a deliverable, its acceptance by Fujitsu Customer. The previous sentence shall not apply to the extent the German Product Liability Act or another mandatory statutory provision prescribes a longer limitation period.

8. TERM AND TERMINATION/NOTICE OF TERMINATION

a) Term. The term of this Agreement shall be for the duration of all Services provided under this Agreement. The initial term for Services shall commence on the Effective Date of this Agreement and shall continue for a period of one (1) year unless a different term is specified by the parties at the time of purchase.

aa) The Effective Date of this Agreement is the antecedent of the both days, on which Fujitsu Customer either acknowledges this Agreement or uses Bytec Products or Services.

bb) Fujitsu remains to be committed to pay all of the fees prior to the coming into force of the termination.

b) Termination for Breach. A reason for Bytec to terminate this Agreement shall exist inter alia,

aa) in the event Customer fails to pay an invoice when due,

bb) in the event Customer commits a material breach of this Agreement, or

cc) as otherwise provided in this Agreement. Fujitsu Customer may terminate this Agreement in the event Bytec commits a material breach of this Agreement and fails to remedy that breach within a reasonable period after receipt of notice of material breach.

9. CONFIDENTIALITY:

Fujitsu Customer and Bytec agree to maintain the confidentiality of the proprietary information received by the other party including non-public technical and business information throughout the term of this Agreement and for an additional period of two (2) years after the termination of this Agreement. This section shall not apply to any publicly available or independently developed information.

10. ENTIRE AGREEMENT:

This Agreement shall constitute the exclusive terms and conditions for the purchase of Software and Services under this Agreement by Fujitsu Customer from Bytec, notwithstanding any different or additional terms that may be contained in the form of purchase order or other document used by Fujitsu Customer in such transactions. This Agreement contains the final, complete and exclusive statement of the agreement between the parties with respect to the transactions contemplated herein and all prior written agreements and all prior and contemporaneous oral agreements with respect to the subject matter herein are merged herein.

in Bezug auf die Transaktionen, die hierin wiedergegeben sind, und alle vorherigen schriftlichen Vereinbarungen sowie alle vorherigen und gegenwärtigen mündlichen Vereinbarungen in Bezug auf den Vertragsgegenstand gehen hierin auf. Spätestens mit Beginn der Entgegennahme der Serviceleistungen, Werkleistungen oder Güter oder mit Freigabe der Lieferung gilt die ausschließliche Anwendbarkeit der Bestimmungen dieser Vereinbarung als vom Fujitsu-Kunden akzeptiert. Diese Vereinbarung kann nicht ergänzt oder verändert werden (das Gleiche gilt für den Verzicht auf irgendwelche Rechte oder Befugnisse, die hiernach gewährt werden), es sei denn durch eine schriftliche Vereinbarung, die von den Vertretungsberechtigten der Parteien dieser Vereinbarung (bzw. im Falle eines Verzichts durch die gebundene Partei) unterzeichnet wird. Solch eine Vereinbarung muss konkret auf diese Vereinbarung Bezug nehmen.

11. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN:

- a) Die Gültigkeit, Auslegung und Durchsetzung dieser Vereinbarung unterliegen dem deutschen Recht unter Ausschluss der Regeln des internationalen Privatrechts und des UN-Übereinkommens für den internationalen Warenkauf. Die Parteien vereinbaren hiermit die ausschließliche Zuständigkeit der Gerichte Amtsgericht Tettnang bzw. Landgericht Ravensburg.
- b) Jede Partei sichert zu, dass die Person, die diese Vereinbarung unterzeichnet oder akzeptiert, berechtigt ist, dies mit Wirkung für die besagte Partei zu tun.
- c) Wenn eine oder mehrere der Bestimmungen dieser Vereinbarung in irgendeinem Zusammenhang von einem zuständigen Gericht ganz oder teilweise für unwirksam oder undurchführbar erklärt werden, berührt dies nicht die Gültigkeit, Rechtmäßigkeit oder Durchsetzbarkeit der anderen Bestimmungen. Die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung ist durch eine sinngemäße gültige Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Klausel am nächsten kommt.
- d) Versäumnisse oder Verzögerungen einer der Parteien bei der Ausübung eines Rechts, eines Rechtsbehelfs, einer Befugnis oder eines Vorrechts gemäß dieser Vereinbarung haben nicht die Wirkung eines Verzichts darauf.
- e) Jede Bestimmung dieser Vereinbarung, von der man vernünftigerweise erwartet, dass sie nach Ablauf dieser Vereinbarung fortbesteht, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Ziffern 6 b) und 7, bleibt nach dem Ende der Vereinbarung bestehen.
- f) Bytec beliefert den Fujitsu-Kunden möglicherweise mit technischen Daten, die Exportkontrollen unterliegen. Bytec ist nicht für die Einhaltung der anwendbaren Export-Beschränkungen oder Verpflichtungen für solche technischen Daten seitens des Fujitsu-Kunden verantwortlich. Jede Partei stimmt zu, sich an die anzuwendenden Exportkontrollgesetze oder -verordnungen zu halten.
- g) Jede Mitteilung, die im Rahmen dieser Vereinbarung gemacht wird, einschließlich jeder Mitteilung über die Änderung der Adresse, an die Mitteilungen zu erfolgen haben, gelten als erteilt, bei Versendung an Bytec wenn sie an Bytec Bodry Technology GmbH, Hermann-Metzger-Straße 7, D- 88045 Friedrichshafen, Deutschland (Fax: +49 7541 585 2000) gesandt wird und bei Versendung an den Fujitsu-Kunden, wenn sie an die Adresse oder Faxnummer des Fujitsu-Kunden gesendet wird, die er zum Zeitpunkt des Kaufs angegeben hat:
- aa) drei (3) Geschäftstage nach Abgabe bei der Post, mit Einschreiben/Rückschein;
- bb) mit Erhalt bei persönlicher Übergabe;
- cc) zwei (2) Geschäftstage nach Abgabe bei einem namhaften internationalen Übernachtsdienst; oder
- dd) einen (1) Geschäftstag nach Übersendung per Fax mit Empfangsbestätigung an die Nummer, die in dieser Vereinbarung für diese Partei festgelegt wurde.
- h) Im Falle eines Streits zwischen den Parteien hinsichtlich einer Zahlung im Rahmen dieser Vereinbarung bezahlt die unterliegende Partei die angemessenen Rechtsanwaltskosten der obsiegenden Partei.

Upon the commencement of the receipt of the Services, deliverables or goods or upon authorisation of shipment at the latest, the exclusive application of the terms and conditions of this Agreement shall be deemed to have been accepted by Fujitsu Customer. This Agreement may not be amended, supplemented or modified (or any right or power granted hereunder waived) except by written instrument signed by authorized officers of the parties hereto (or in the case of a waiver, signed by the party to be bound), which instrument makes specific reference to this Agreement.

11. GENERAL:

- a) The validity, interpretation and enforcement of this Agreement shall be governed by German law, except that the provisions of international private law and the provisions of the United Nations Convention on the International Sale of Goods shall not apply. The Parties hereby submit to the exclusive jurisdiction of the county court of Tettnang or district court of Ravensburg.
- b) Each party warrants that the person signing or accepting this Agreement is authorized to bind said party.
- c) If one or more of the provisions contained in this Agreement is held invalid, illegal or unenforceable in any respect by any court of competent jurisdiction, such holding will not impair the validity, legality, or enforceability of the remaining provisions. The invalid, illegal or unenforceable provision shall be replaced by a corresponding valid, legal and enforceable provision closest to the commercial purpose of the illegal provision.
- d) Failure or delay on the part of any party to exercise any right, remedy, power or privilege hereunder will not operate as a waiver.
- e) Any provision of this Agreement which may be reasonably expected to survive the termination of this Agreement, including, but not limited to, Sections 6 b) and 7, shall survive such termination.
- f) Bytec may supply Fujitsu Customer with technical data that is subject to export control restrictions. Bytec will not be responsible for compliance by Fujitsu Customer with applicable export restrictions or obligations for such technical data. Each party agrees to comply with any applicable export control laws or regulations.
- g) Any notice to be given pursuant to this Agreement, including any notice of change of address for notice, shall be deemed given to Bytec, when sent to Bytec Bodry Technology GmbH, Hermann-Metzger-Strasse 7, D-88045 Friedrichshafen, Germany (facsimile +49 7541 585 2000) and to Fujitsu Customer at the address or facsimile number indicated at the time of purchase:
- aa) three (3) business days after being deposited with the Postal Service, postage prepaid, first class, certified, return receipt requested;
- bb) upon receipt when delivered in person;
- cc) two (2) business days after being deposited with a reputable international overnight delivery service; or
- dd) one (1) business day after being transmitted by facsimile with confirmation of delivery to the number for such party set forth in this Agreement.
- h) In the event of a dispute between the parties regarding payment under this Agreement, the non-prevailing party shall pay the reasonable attorney's fees of the prevailing party.